

## Weihnachtsaktionen 2021

## Weihnachten neu erleben und leuchten lassen

Auch dieses Jahr unterstützt die SEA die Kampagne «24x Weihnachten neu erleben» und neu kommt das Weihnachtslaternen-Projekt der Agentur C dazu.



Die im vergangenen Dezember erstmals auch in der Schweiz lancierte Aktion «24x Weihnachten neu erleben» soll dieses Jahr noch grösser werden. Die Kampagne beinhaltet verschiedene Ressourcen für Kirchen, Kleingruppen, Familien und Einzelpersonen sowie auch für kirchenferne Menschen, um während der Adventszeit die Bedeutung von Weihnachten neu zu entdecken. Dazu gehört auch eine grosse multimediale Weihnachtsshow, die im Fernsehen ausgestrahlt wird. Die Aktion wird in der Schweiz von verschiedenen christlichen Organisationen getragen, darunter auch die SEA.

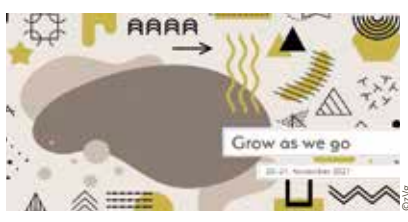
Zudem beteiligt sich die SEA am Weihnachtslaternen-Projekt «Lass Weihnachten leuchten!» der Agentur C und lädt die Kirchen und Werke in den Sektionen ein, eine gemeinsame Laternen-Aktion am Ort zu prüfen. Vier Bilder schmücken die Laterne, die gekauft oder als Bastelbogen heruntergeladen werden kann, und erzählen somit die bekannteste Geschichte aus dem meistgelesenen Buch der Welt. [www.24x-weihnachten-neu-erleben.de](http://www.24x-weihnachten-neu-erleben.de)  
[www.agentur-c.ch/lass-weihnachten-leuchten](http://www.agentur-c.ch/lass-weihnachten-leuchten)

## Newleaders 2021

## «Grow as we go»

Der Auftrag von Jesus an seine Nachfolgerinnen und Nachfolger ist klar. Die grosse Frage ist: Wie kann diese Jüngerschaft in der Kirchenwelt gelebt werden?

Es gibt viele Möglichkeiten, wie man mit Jugendlichen unterwegs sein kann. Vielleicht ist es an der Zeit, unsere Formen zu überdenken und neue Wege auszuprobieren, um Jüngerschaft zu leben. Darum geht es am Newleaders-Kongress, der am 20. und 21. November stattfinden wird. Über die Durchführungsart – ob vor Ort auf St. Chrischona oder dezentral – wird aktuell auf der Webseite informiert. [www.newleaders.ch](http://www.newleaders.ch)



## Personelle Wechsel

## Willkommen und Adieu!

Mit dem Sommer war der Moment gekommen, unseren Lernenden, Isaiah Haverland, zu verabschieden: «Bei der SEA durfte ich die Buchhaltung vom Réseau übernehmen, trotz Corona konnte ich dabei immer auf die Unterstützung vom SEA-Team zählen.» Dafür heissen wir Romina Schifferle, die aus dem ersten Lehrjahr bei TearFund für das zweite zur SEA gewechselt hat, als Isaiahs Nachfolgerin herzlich willkommen. «Ich freue mich auf ein spannendes und lehrreiches Jahr bei der SEA, bei dem ich bestimmt auf die Unterstützung des ganzen Teams zählen kann.»



Romina Schifferle, unsere neue Lernende.



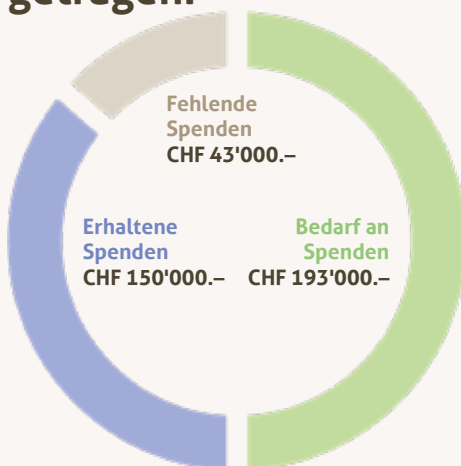
Pascale Leuch, unsere neue Medienpraktikantin.

Ebenfalls verabschiedet hat sich nach zehn Monaten Melinda Attinger: «Ich verlasse die SEA reich beschenkt. Ich konnte während des Praktikums viel Neues lernen und spannende Erfahrungen mit einem wundervollen Team machen.» Pascale Leuch hat das Medienpraktikum als Melindas Nachfolgerin angetreten: «I have a dream», dass wir Christen vereint unseren Glauben nach aussen hin praktisch leben. Die SEA stellt für mich einen Ort dar, an dem ich aktiv meinen Traum mitgestalten kann.»



## Spendenbarometer (Stand August 2021)

## Wir fühlen uns getragen!



Schon bald bricht das letzte Quartal des Jahres an. Manches haben wir bereits abgeschlossen, so der erste Teil unserer «Züglete» oder die Kampagne «Ehe für alle», andere Projekte sind in der Entstehung, wie z.B. die Vorbereitungen für die Allianzgebetswoche 2022 oder für die nächste Ausgabe des SEA Fokus. Mit Ihrer Spende und durch Ihre Gebete helfen Sie mit, dass das Miteinander der Christen über alle Grenzen hinweg gefördert und den christlichen Anliegen Gehör verschafft wird. Wir danken für alle Gebete und Spenden ganz herzlich.

PC 60-6304-6  
CH46 0900 0000 6000 6304 6

## NÄCHSTE VERANSTALTUNGEN

**Sonntag der verfolgten Kirche (SVK)**  
14. November 2021 (Ausweichdatum: 21.11.)  
[www.verfolgung.ch](http://www.verfolgung.ch)

**Christenverfolgung heute**  
14. – 17. November 2021  
[www.schoenblick.de/christenverfolgung](http://www.schoenblick.de/christenverfolgung)

**Together21 und «Nights of Hope»**  
26./27. November 2021  
[www.together21.ch](http://www.together21.ch)

## Impressum

Schweizerische Evangelische Allianz SEA  
Josefstrasse 32, 8005 Zürich  
info@each.ch, www.each.ch  
PC-Konto 60-6304-6  
IBAN CH46 0900 0000 6000 6304 6

© SEA, September 2021

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt. Die weibliche Form ist selbstverständlich mit eingeschlossen.

## Einfach und anonym spenden.



SEA Info September 2021

# Freundlich und respektvoll debattieren.

Liebe Allianzfreunde

Themen wie die Konzernverantwortung, das CO<sub>2</sub>-Gesetz, die Corona-Pandemie oder jüngst die Abstimmung zur «Ehe für alle» zeigen uns immer wieder, wie unterschiedlich auch wir Christen mit wichtigen und emotionalen Themen umgehen. Nicht nur die Gesellschaft, sondern auch die Kirche ist sich in der Einschätzung dieser Fragen überhaupt nicht einig. Und es gibt noch viele weitere solcher Themen, in denen sich die einen unter uns mit grossem Engagement auf der einen Seite einsetzen und die anderen dagegenhalten.

Wir sind überzeugt, dass unsere Gesellschaft – und vielmehr noch die Evangelische Allianz – solche Spannungen aushalten kann. In der Schweiz sind wir es gewohnt, durch die Möglichkeiten der direkten Demokratie kontroverse Diskussionen respektvoll zu führen. Das sollte man zumindest meinen. Aber wir stellen fest, dass wir uns immer schwerer tun. Freundliche und demütige Auseinandersetzungen sind keine Selbstverständlichkeit.

Als SEA sehen wir es daher als einen Auftrag von uns, dazu beizutragen, dass respektvolle kontroverse Gespräche besonders unter Christen möglich sind. Unser Vorbild Jesus Christus leitet uns dazu an. Das heisst für uns nicht, dass wir auf gezielte Stellungnahmen verzichten, sondern dass wir achtsam und respektvoll mit jenen im Gespräch bleiben, die es anders sehen. (mj)

In Christus verbunden

Andi Bachmann-Roth & Marc Jost

#nachgefragt  
bei Marcel Mettler

## «Bleibt mutig!»

Die SEA – das sind Menschen, die überzeugt sind, dass Christen «gemeinsam besser» ein glaubwürdiges Zeugnis abgeben und die Gesellschaft prägen können, und sich für dieses Miteinander einsetzen. #nachgefragt gibt ihnen eine Stimme. Diesmal Marcel Mettler, Präsident der Winterthurer Allianzsektion.



## Weshalb und wie setzt du dich für «gemeinsam besser» ein?

Weil ich davon überzeugt bin, dass wir gemeinsam mehr erreichen, als wenn jede Kirche, jede Institution für sich alleine unterwegs ist. Dies gilt gerade auch in Bezug auf das Miteinander von Kirchen und christlichen Sozialwerken, denn hier liegt ein grosses Win-Win-Potenzial brach. Ich träume von lebendigen Brücken zwischen diesen Institutionen.

## «Was soll das Miteinander von Christen schon bringen?» – Deine Antwort?

Ganz einfach und klar: Ohne Einheit erkennt die Welt – sprich die Gesellschaft – nicht, dass der Vater seinen Sohn gesandt hat. Diese Aussage stammt nicht von mir, sondern von Jesus.

## Wann braucht es die SEA nicht mehr?

Wenn allen christlichen Leiterinnen und Leitern klar ist, dass es in einer säkularisierten Gesellschaft darum geht, als EINE christliche Kirche die Menschen mit Gottes Liebe in Berührung zu bringen – unabhängig von der Denomination.

## Was würdest du der SEA ins Freundesbuch schreiben?

Bleibt mutig und differenziert im Vertreten christlich-ethischer Positionen in der Schweiz.

## Allianzgebetswoche 2022

## Leben nach Gottes Rhythmus

In der Allianzgebetswoche vom 9. bis 16. Januar 2022 wird in der Schweiz und darüber hinaus die Kraft und Bedeutung des Sabbats für ein gelingendes Leben neu entdeckt werden können.

Die Schweizerische Evangelische Allianz SEA und das Réseau évangélique suisse RES haben erneut die europäische Vorlage kreiert, diesmal zum Thema «Sabbat: Leben nach Gottes Rhythmus». Das Gebetsheft regt mit täglichen Bibelversen, Meditationen, Reflexionsfragen, Gebetsanregungen und Umsetzungsideen zu jeweils einem Aspekt des Sabbats zur Auseinandersetzung mit dem vierten Gebot und seiner befreienden Kraft in einer rastlosen Welt an. Es wird in Kürze sowohl gedruckt als auch online zur Verfügung stehen.



Aus Anlass des 175-jährigen Bestehens der SEA-RES (seit 1847) wird mit der Allianzgebetswoche 2022 auch eine Mitgliederaktion lanciert. Zudem wird im Dezember ein «Sabbat-Song» von Dän Zeltner als Musikvideo veröffentlicht.

licht, der den Sektionen zusammen mit weiteren Materialien rechtzeitig für Allianz-Gottesdienste und weitere Anlässe im Rahmen der Allianzgebetswoche auf der Webseite zugänglich sein wird. [www.allianzgebetswoche.ch](http://www.allianzgebetswoche.ch)

## Gebetsinitiative

## 15 Tage Gebet für die hinduistische Welt

Vom 24. Oktober bis 7. November werden über eine Milliarde Menschen das im Hinduismus wichtige Lichterfest Diwali feiern.

Christen auf der ganzen Welt beten in der Zeit von den Diwali-Feiertagen speziell für die Menschen hinduistischen Glaubens. Im deutschsprachigen Raum wird die zweiwöchige Gebetsinitiative von den evangeli-

schen Allianzen in Deutschland, Österreich und der Schweiz getragen.

Im Gebetsleitfaden «15 Tage Gebet für die hinduistische Welt» stehen viele Hintergrundinformationen zum Hinduismus und konkrete Gebetsanliegen für jeden Tag. Gebetshefte können hier bestellt werden: [www.intermission.ch/gebetsheft](http://www.intermission.ch/gebetsheft)



Das Gebetsheft dient nicht nur als Leitfaden, sondern liefert auch spannende Hintergrundinformationen zum Hinduismus.

## Ein Blick ins Réseau évangélique suisse (RES)

## Das RES-Team in Bewegung

Während ich diesen Artikel schreibe, bereite ich den Umzug unserer Familie von Fribourg nach Genf vor, um näher bei meiner Kirche zu wohnen, in der

ich seit dem 1. April Pastor bin. Mein Umzug ist nicht der einzige. Von den fünf Personen in der Direktion des RES ziehen drei um. Jean-Luc Ziehli, unser Präsident, lässt sich im Wallis in der Nähe von Sion nieder. Alexis Bourgeois, unser Administrator, verlässt Genf und zieht in den Berner Jura. Abgesehen von den Auswirkungen auf unser persönliches Leben werden diese Umzüge den

Aktionsradius des RES-Leitungsteams erweitern. Das freut uns! Ich hoffe, dass dies dazu beiträgt, die Einheit der Christen in der Westschweiz zu stärken und die Entstehung neuer Projekte für das Reich Gottes zu fördern. [www.evangelique.ch](http://www.evangelique.ch)

Bericht: Stéphane Klopfenstein, stellvertretender Direktor des RES

## SEA bi de Lüt – Sektion Baden-Wettingen

## Gott auf den Strassen von Baden-Wettingen

Der Verein «Netzwerk Baden-Wettingen» und die dortige Allianzsektion evangelisieren gemeinsam mit ihrer Worship-Band auf dem Bahnhofplatz und begeistern so die Bevölkerung.

Der Verein «Netzwerk Baden-Wettingen» ist eine Evangelisationsplattform, welche in Bezug auf Strassenaktivitäten mit der Allianzsektion Baden-Wettingen zusammenarbeitet. Christen aus verschiedenen Freikirchen der Allianz gehen zusammen auf die Strasse und erzählen von ihrem Glauben an Jesus Christus.

Während den Sommermonaten spielte die Worship-Band auf dem Bahnhofplatz Baden und trug mit ihren Liedern ein Stück Kirche in den öffentlichen Raum. Durch die entstehende Atmosphäre war es viel einfacher, mit Leuten in Kontakt zu kommen. Anschliessend erhielten die Zuhörenden die Gelegenheit, sich ganz bewusst mit Gott



Die Worship-Band zusammen mit dem Team der Evangelisationsplattform «Netzwerk Baden-Wettingen».

auseinanderzusetzen. Die Reaktionen von Passanten waren überwiegend positiv: «Eure Musik verbreitet gute Stimmung. Toll, was ihr macht.» Eine Frage, die oft gestellt wurde, lautet: «Und wann seid ihr wieder hier?» Diese Frage ist leicht, zu beantworten:

Am 23. Oktober ist die Worship-Band wieder auf dem Bahnhofplatz Baden anzutreffen. [www.eabw.ch](http://www.eabw.ch)

Bericht: Für das Netzwerk-Team, Tobias und Susanne Renold

## SEA bi de Lüt – Sektion Bürenamt-Grenchen

## Gospel unter freiem Himmel

Im August fand auf dem Marktplatz Grenchen die elfte Ausgabe des Gospel-Open-Airs «Sommergospel» statt. Tags darauf folgte ein offener Gottesdienst unter anderem mit Freikirchen der Allianzsektion Bürenamt-Grenchen.

Das angenehme Wetter lockte viele Zuhörende bereits zum Opening Act auf den Marktplatz Grenchen. Jessica Maurer schaffte eine perfekte Einstimmung in den Konzertabend. Der Chor «Generation G» bot einen begeisternden Gospel-Mix mit «Oh happy day» und einem tollen Schlussbouquet. Mit einer stabilen Besucherzahl und der guten Stimmung bleibt die Motivation für das vierköpfige, übergemeindliche Organisationskomitee auch für 2022 hoch.



«Generation G» begeisterte die Zuhörer am 21. August in Grenchen.

Der gemeinsame Gottesdienst der vier freikirchlichen Gemeinden wurde am Sonntag darauf an gleicher Stätte unter freiem Himmel gefeiert. Trotz aufziehendem Regen fanden sich weit über 100 Besucher ein, ein Zeichen des Wirkens des Heiligen Geistes, jetzt und zukünftig.

Bericht: Hans Eschler, Sektionspräsident Bürenamt-Grenchen, und Roli Streit, OK-Chef

## Kommunikation

## Fröhliche Gesichter für die SEA

Sind Sie Ihnen schon aufgefallen – die neuen Gesichter, die mit ihrem Lachen und einem persönlichen Statement das ausdrücken, wofür die SEA seit bald 175 Jahren steht?

Aus der Überprüfung der Kommunikationsaktivitäten seit letztem Sommer ist nicht nur die thematische Fokussierung mit der neuen Publikation «SEA Fokus» (siehe unten) hervorgegangen. Auch die Art und Weise, wie die SEA nach aussen auftritt, hat ein paar Auffrischungen erfahren. So steht seit Kurzem rund ein Dutzend Personen

als Botschafterinnen und Botschafter der SEA im Einsatz. Sie sagen in verschiedenen Kommunikationsmitteln der SEA wie auf der Webseite, im Newsletter, auf Social Media oder auch im SEA Info, weshalb ihnen das «Gemeinsam besser» am Herzen liegt und weshalb sie vom Auftrag der SEA überzeugt sind. Und sie tragen deren Kernanliegen weiter in ihre persönlichen und beruflichen Netzwerke.

Möchten auch Sie SEA-Botschafterin oder -Botschafter werden? Melden Sie sich bei uns!



Die Gesichter unserer Botschafter werden in unseren Kommunikationskanälen vermehrt zu sehen sein.

## SEA Fokus

## Mission in zwei Dimensionen

Der Leiter der gemeinnützigen christlichen Organisation «SIL International», Michel Kenmogne, spricht im «SEA Fokus» unter anderem darüber, wie er ganzheitliche Mission definiert.

«Dazu brauche ich das Bild des Kreuzes. Der vertikale Balken steht für die vertikale Dimension, das heisst für die Versöhnung des Menschen mit Gott und somit die Verbindung zu ihm. Die zweite Dimension ist die horizontale. Sie steht für die Verbindung von Mensch zu Mensch oder, anders gesagt, für die körperlichen, sozialen und psychologischen Bedürfnisse des

Menschen. Jesus selbst hat uns gezeigt, dass beide Dimensionen nötig sind. Er hat menschliche Bedürfnisse erfüllt und gleichzeitig hat er mit seinen Reden sowie mit seinem Handeln auf Gottes Reich hingewiesen.»

Mehr lesen Sie in der ersten Ausgabe der neuen Publikation «SEA Fokus» mit dem Titel «Gottes Mission und wir» entweder direkt online oder auf Bestellung als Printausgabe: [www.each.ch/sea-fokus](http://www.each.ch/sea-fokus)

## Arbeitsgemeinschaften

## Ein Wechsel kommt selten allein

In mehreren Arbeitsgemeinschaften der SEA haben Wechsel im Leitungsteam stattgefunden oder stehen kurz bevor.

Eine dieser Arbeitsgemeinschaften ist das Forum Ehe+Familie, das neu unter der Co-Leitung von Doris Bürki und Susanna Aerne steht. Damit wurde Marc Jost als Leiter «ad interim» abgelöst, er bleibt allerdings zusammen mit Martin Schnyder im Leitungsteam. Auch das Landeskirchen-Forum hat eine neue Leiterin: Pfarrerin Viviane Baud aus Winterthur hat die Aufgabe von Matthias Spiess übernommen, der dem Leitungsteam aber weiterhin erhalten bleibt. Alain Haudenschild, der bisherige Leiter der Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Missionen, hat die SEA-Arbeitsgemeinschaft per Ende August verlassen, die Stelle ist vakant.

## Sonntag der verfolgten Kirche

## Gebet für konvertierte Christen

Rund 200 Millionen Menschen leben in Ländern, in denen die Religionsfreiheit nicht garantiert ist. Auf Initiative der SEA-Arbeitsgemeinschaft für Religionsfreiheit steht jedes Jahr der zweite Sonntag im November im Zeichen der verfolgten Christen weltweit.

Am «Sonntag der verfolgten Kirche» wird der leidenden Kirche und der Glaubensverfolgten anderer Religionen gedacht. Dieses Jahr fällt er auf den 14. November (Ausweichdatum: 21. November). Als Schwerpunkte wurden die Subsahara-Region und die Türkei sowie die sehr herausgeforderte Gruppe von konvertierten Menschen aus dem Islam bestimmt. Auf der Webseite steht ein ausführliches Dossier mit Materialien bereit. [www.verfolgung.ch](http://www.verfolgung.ch)